

# KIRCHLICHES AMTSBLATT

## FÜR DIE DIÖZESE MÜNSTER

Nr. 10

Münster, den 15. Mai 2019

Jahrgang CLIII

### INHALT

#### Verlautbarungen der deutschen Bischöfe

- Art. 75 Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2019 93

#### Erlasse des Bischofs

- Art. 76 Beschluss der Regionalkommission NRW der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes e.V. vom 18. Dezember 2018 in Köln 94
- Art. 77 Beschluss der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen vom 13. März 2019 – Änderung der Ordnung für Praktikantinnen und Praktikanten 94

#### Verordnungen und Verlautbarungen des Bischöflichen Generalvikariates

- Art. 78 Hinweise zur Durchführung der Aktion Renovabis vom 13. Mai bis zum 9. Juni 2019 94
- Art. 79 Priesterfortbildung im Bistum Münster im Jahre 2019 96
- Art. 80 Exerzitien 2019 96
- Art. 81 Veröffentlichung freier Stellen für Priester und Pastoralreferentinnen/Pastoralreferenten 97
- Art. 82 Personalveränderungen 97
- Art. 83 Unsere Toten 97

### Verlautbarungen der deutschen Bischöfe

#### Art. 75 Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2019

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Seit mehr als 25 Jahren steht die Aktion Renovabis für Solidarität und Partnerschaft mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa. Viel Gutes konnte in dieser Zeit bewirkt werden. Es zeigt sich aber auch, dass die tiefreichenden Folgen jahrzehntelanger kommunistischer Herrschaft noch nicht überwunden sind. Unsere Solidarität bleibt deshalb weiterhin gefragt.

Viele Menschen in den mittel- und osteuropäischen Ländern sehen nur wenige Chancen für ihre Zukunft. Bildungsmaßnahmen unterschiedlichster Art leisten einen Beitrag dazu, dass sie ihr Leben aktiv gestalten und ihre Gesellschaft zum Positiven verändern können. Lernen hilft, den eigenen Horizont zu weiten und das Herz für Neues zu öffnen – nicht nur in der Schule, sondern ein Leben lang.

Deshalb sind Renovabis Projekte im Bildungsbereich besonders wichtig. Diese setzen bereits bei der Förderung von Kindergärten ein.

Schwerpunkte liegen bei der Weiterentwicklung des katholischen Schulwesens und bei der Verbesserung beruflicher Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten. Ebenso unterstützt Renovabis die Katechese, die kirchliche Jugendarbeit und die Erwachsenenbildung. Daher lautet das Leitwort der diesjährigen Pfingstaktion „Lernen ist Leben. Unterstützen Sie Bildungsarbeit im Osten Europas!“

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Begleiten Sie die wichtigen Anliegen von Renovabis mit Ihrem Gebet und helfen Sie mit einer großzügigen Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag!

Lingen, den 14.03.2019

Für das Bistum Münster

† Dr. Felix Genn  
Bischof von Münster

Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 2. Juni 2019, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen werden. Der Ertrag der Kollekte am Pfingstsonntag, dem 9. Juni 2019, ist ausschließlich für die Solidaritätsaktion Renovabis bestimmt.

## Erlasse des Bischofs

### Art. 76 **Beschluss der Regionalkommission NRW der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes e.V. vom 18. Dezember 2018 in Köln**

Die Regionalkommission Nordrhein-Westfalen beschließt:

#### I. Übernahme des Beschlusses zum Zusatzurlaub Anlage 31 zu den AVR

Der Beschluss der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 11. Oktober 2018 „Tarifrunde 2018 – Korrekturen und Beschluss zum Zusatzurlaub“ wird hinsichtlich aller dort beschlossenen mittleren Werte zum Zusatzurlaub (inklusive der Urlaubshöchstgrenzen) nach § 17 der Anlage 31 zu den AVR mit der Maßgabe übernommen, dass alle dort beschlossenen mittleren Werte zu denselben Zeitpunkten, beginnend ab dem 1. Januar 2019 als neue Werte für den Bereich der Regionalkommission Nordrhein-Westfalen festgesetzt werden.

#### II. Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt zum 1. November 2018 in Kraft.

#### III. Inkraftsetzung

Den vorstehenden Beschluss setze ich für das Bistum Münster in Kraft.

Münster, den 9. April 2019

L. S. † Dr. Felix Genn  
Bischof von Münster

### Art. 77 **Beschluss der Regional-KODA Nordrhein-Westfalen vom 13. März 2019 – Änderung der Ordnung für Praktikantinnen und Praktikanten**

Die Kommission zur Ordnung des diözesanen Arbeitsvertragsrechts für die (Erz-) Diözesen Aachen, Essen, Köln, Münster (nordrhein-westfälischer

Teil) und Paderborn (Regional-KODA NW) hat am 13. März 2019 beschlossen:

#### I) Die Ordnung für Praktikantinnen und Praktikanten vom 05.05.1992 (Kirchliches Amtsblatt Münster 1992, Art. 96), zuletzt geändert am 29.10.2018 (Kirchliches Amtsblatt Münster Nr. 23, Art. 215), wird wie folgt geändert:

Nr. 5 der Anlage 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Nr. 5

Zu Anlage 1 Nr. 1 – Monatliches Entgelt

Das monatliche Entgelt beträgt bei einer insgesamt dreijährigen praxisintegrierten Ausbildung im Sinne von Nr. 1 Absatz 1

im ersten Ausbildungsjahr	- ab dem 1. März 2019 948,93 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	- ab dem 1. März 2019 1.001,34 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	- ab dem 1. März 2019 1.053,74 Euro.

Das monatliche Entgelt beträgt bei einer insgesamt zweijährigen praxisintegrierten Ausbildung im Sinne von Nr. 1 Absatz 2

im ersten Ausbildungsjahr	- ab dem 1. März 2019 975,13 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	- ab dem 1. März 2019 1.027,54 Euro.“

#### II) Die Änderungen unter Ziffer I) treten rückwirkend zum 1. März 2019 in Kraft.

#### III) Inkraftsetzung

Den vorstehenden Beschluss setze ich für das Bistum Münster in Kraft.

Münster, den 9. April 2019

L. S. † Dr. Felix Genn  
Bischof von Münster

## Verordnungen und Verlautbarungen des Bischöflichen Generalvikariates

### Art. 78 **Hinweise zur Durchführung der Aktion Renovabis vom 13. Mai bis zum 9. Juni 2019**

Renovabis fördert seit seiner Gründung Projekte, die Bildung für jede Altersgruppe und in einem ganzheitlichen Sinne unterstützen. Bildung, die auch das Herz des Menschen erreicht, ist eine wichtige

Voraussetzung für eine gute Zukunft. Dazu gehören auch religiöse Bildung und die Vermittlung von Werten. So verstanden fördert Bildung Respekt, Toleranz, Solidarität und Mitgefühl und hilft dem Einzelnen dabei, verantwortlich für sich und andere zu handeln. Somit bildet sie das Fundament für eine menschliche Gesellschaft und Gemeinschaft – in den Ländern im Osten wie auch in ganz Europa.

## Eröffnung und Abschluss der Pfingstaktion 2019

- Die Eröffnung der Renovabis-Pfingstaktion für alle deutschen (Erz-)Diözesen findet am Sonntag, 19. Mai 2019 im Rahmen eines Festgottesdienstes im Paderborner Dom um 10 Uhr mit Erzbischof Hans-Josef Becker und zahlreichen Gästen aus Mittel- und Osteuropa statt. Nähere Informationen über die Aktionsgäste und alle Veranstaltungen gibt die Webseite [www.renovabis-paderborn.de](http://www.renovabis-paderborn.de).
- Der Abschluss findet am Pfingstsonntag, 9. Juni 2019, in Kamen-Mitte bei Dortmund statt. In der Pfarrkirche Heilige Familie wird um 11 Uhr gemeinsam mit Gästen aus Mittel- und Osteuropa die Eucharistie gefeiert.
- Die Renovabis-Aktionszeit beginnt am Montag, 13. Mai 2019, in allen deutschen Pfarrgemeinden und endet mit der Renovabis-Kollekte für Mittel- und Osteuropa am Pfingstsonntag, 9. Juni 2019, sowie in den Vorabendmessen am 8. Juni 2019.

## Kalendarium zur Durchführung der Renovabis-Pfingstaktion 2019

- ab Montag, 13. Mai 2019: Aushang der Renovabis-Plakate und Verteilung der kombinierten Spendentüten/Infoblätter an Gottesdienstbesucher oder mit dem Pfarrbrief
- Sonntag, 19. Mai 2019: Bundesweite Eröffnung der Pfingstaktion
- Samstag und Sonntag, 1./2. Juni 2019 (Siebter Sonntag der Osterzeit):
  - Verlesen des Aufrufs der deutschen Bischöfe in allen Gottesdiensten, auch in den Vorabendmessen.
  - Predigt/Hinweis auf die Pfingstaktion von Renovabis (siehe Aktions-Themenheft) und die Kollekte am folgenden Sonntag (Pfingsten)
  - Verteilung der Spendentüten/Infoblätter mit Hinweis, dass die Spende für die Menschen in Osteuropa am Pfingstsonntag eingesammelt wird; dass die Spende zum Pfarramt gebracht oder auf ein Renovabis-Spendenkonto überwiesen werden kann; Spendentüten/Infoblätter auf dem Schriftenstand nachlegen oder die Gottesdienstordnung/Pfarrbrief einlegen
- Samstag und Pfingstsonntag, 8./9. Juni 2019: Gottesdienst mit Predigt und Spenden-Aufruf zur Renovabis-Kollekte; Kollektenhinweis, z. B.: „Heute bittet die Kirche durch die Aktion Renovabis um eine Spende für die Menschen in Mittel-, Ost- und Südosteuropa.“; Predigtvorschlag (siehe Aktions-Themenheft); gemäß dem Wunsch der

deutschen Bischöfe wird die Renovabis-Kollekte für die Aufgaben der Solidaritätsaktion Renovabis ohne jeden Abzug an die Bistumskasse weitergegeben. Das Ergebnis der Renovabis-Kollekte ist mit dem Vermerk „Renovabis 2019“ zu überweisen an die Bistumskasse Münster. Diese Überweisung soll innerhalb eines Monats erfolgen. Die Bistumskasse leitet die Beträge unverzüglich an Renovabis weiter.

## Informationen und Materialien zur Renovabis-Pfingstaktion:

- Unserem Bischof Dr. Felix Genn ist es ein wichtiges Anliegen, dass die Pfingstnovene, die uns von der Solidaritätsaktion Renovabis in diesem Jahr zur Vorbereitung auf das Pfingstfest vorgelegt wird, in unserem Bistum Eingang in das Gebetsleben findet: „Dieses gemeinsame Gebet mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa ist ein wahrhaftes Zeichen unserer Solidarität im Glauben, die weit über die Gabe von Almosen hinausreicht. Wir – die Christen dieses Kontinents Europa – sind im Weg auf Pfingsten zu im gleichen Geist vereint und streben nach einem pfingstlichen Austausch der Gaben. Dabei ist das Gebet der Novene eine alte kirchliche Tradition. Bereits Papst Leo XIII. hat 1897 in seiner Enzyklika „Divinum illud munus“ die Novene als Gebet zum Heiligen Geist um die Einheit der Christen allen Pfarrgemeinden ausdrücklich aufgetragen. Dies kann in unseren Pfarreien, in Krankenhäusern, in Altenheimen, in Schulgottesdiensten, aber auch bei Krankenbesuchen und im persönlichen Gebet geschehen. So lade ich Sie herzlich mit der Pfingstnovene 2019 zur Betrachtung von Herzensbildung und betenden Annäherung an das Pfingstfest ein.“
- Besonders wird auf das Aktionsheft hingewiesen, das mit den „Bausteinen für den Gottesdienst“ auch Predigtimpulse an die Hand gibt. Ein weiteres Aktions-Themenheft wendet sich vor allem an Lehrerinnen und Lehrer und Verantwortliche der Erwachsenenbildung. Es enthält u. a. Unterrichtsbausteine für die Schule und ist eigens bestellbar. Außerdem gibt es zur Renovabis-Pfingstaktion einen Pfarrbriefmantel und ein Gebetsbild sowie weitere Materialien, die allen Pfarrgemeinden unmittelbar nach Ostern per Post zugehen. Alle Aktionsmaterialien sind unter [www.renovabis.de/material/material-zur-pfingstaktion](http://www.renovabis.de/material/material-zur-pfingstaktion) abrufbar.
- Informationen zur Pfingstaktion erhalten Sie bei der Solidaritätsaktion Renovabis, Kardinal-Döpfner-Haus, Domberg 27, 85354 Freising, Tel.: 08161/5309-49, Fax: 08161/5309-44, E-Mail: [info@renovabis.de](mailto:info@renovabis.de), [www.renovabis.de](http://www.renovabis.de).

**Art. 79 Priesterfortbildung im Bistum Münster  
im Jahre 2019**

Im Jahr 2019 werden für die Priester unseres Bistums folgende Studienkurse stattfinden:

Geistlich Leiten und Begleiten	10. – 15.11.2019
Priester der Weltkirche I	12. – 17.05.2019
Priester der Weltkirche II	19. – 24.05.2019
Priester der Weltkirche III	20. – 25.10.2019
Priester der Weltkirche IV	10. – 15.11.2019
Priester der Weltkirche V	24. – 29.11.2019
WJ 1957 gem. mit WJ 1958 und 1958/59	07. – 10.05.2019
WJ 1958 gem. mit WJ 1957, 1958/59, 1960/61	07. – 10.05.2019
WJ 1958/59 gem. mit WJ 1957/58, 1960/61	07. – 10.05.2019
WJ 1960 gem. mit WJ 1961, 1957/58, 1958/59	06. – 10.05.2019
WJ 1961 gem. mit WJ 1960, 1957/58, 1958/59	06. – 10.05.2019
WJ 1964	25. – 29.11.2019
WJ 1972/73 gem. mit WJ 1994	22. – 27.09.2019
WJ 1981 gem. mit WJ 1984	03. – 08.11.2019
WJ 1984 gem. mit WJ 1981	03. – 08.11.2019
WJ 1985 gem. mit WJ 1989 und 1992	17. – 22.11.2019
WJ 1987 gem. mit WJ 1991	22. – 27.09.2019
WJ 1989 gem. mit WJ 1985 und 1992	17. – 22.11.2019
WJ 1991 gem. mit WJ 1987	22. – 27.09.2019
WJ 1992 gem. mit WJ 1985 und 1989	17. – 22.11.2019
WJ 1994 gem. mit WJ 1972/73	22. – 27.09.2019
WJ 2000 außerhalb	11. – 16.11.2019
WJ 2001 gem. mit WJ 2003 u. 2006	03. – 08.11.2019
WJ 2003 gem. mit WJ 2001 u. 2006	03. – 08.11.2019

WJ 2006 gem. mit WJ 2001 u. 2003	03. – 08.11.2019
WJ 2007 gem. mit WJ 2008/2009/2010	29.09. – 04.10.19
WJ 2008 gem. mit WJ 2007/2009/2010	29.09. – 04.10.19
WJ 2010 gem. mit WJ 2007/2008/2009	29.09. – 04.10.19
WJ 2007 gem. mit WJ 2008/2009/2010	29.09. – 04.10.19
WJ 2011 gem. mit WJ 2012 außerhalb	02. – 07.06.2019
WJ 2012 gem. mit WJ 2011 außerhalb	02. – 07.06.2019
AZ: Priesterseminar Borromaeum	29.4.19

**Art. 80 Exerzitien 2019**

Im Jahr 2019 führen folgende Weihejahrgänge in der Gemeinschaft des Kurses Exerzitien durch

WJ 1962 gem. mit WJ 1963	13. – 18.10.2019
WJ 1963 gem. mit WJ 1962	13. – 18.10.2019
WJ 1964/65	07. – 11.10.2019
WJ 1966/67	21. – 25.10.2019
WJ 1974	24. – 29.11.2019
WJ 1975	15. – 21.09.2019
WJ 1976	10. – 15.06.2019
WJ 1983	16. – 23.09.2019
WJ 1992	05. – 10.05.2019
WJ 1993	22. – 27.09.2019
WJ 1996	22. – 27.09.2019
WJ 1997	30.09. – 04.10.2019
WJ 1999	17. – 22.11.2019
WJ 2013 gem. mit WJ 2015	06. – 12.09.2019
WJ 2015 gem. mit WJ 2013	06. – 12.09.2019
AZ: Priesterseminar Borromaeum	29.4.19

**Art. 81 Veröffentlichung freier Stellen  
für Priester und Pastoralreferentinnen/  
Pastoralreferenten**

Detailinformationen zu den einzelnen Stellen sind in der Hauptabteilung 500, Seelsorge-Personal zu erhalten. Die Veröffentlichungen erscheinen ebenfalls im Internet unter „www.bistum-muenster.de/Stellenbekanntgabe“. Hier finden Sie auch einen Rückmeldebogen, über den Sie Ihr Interesse bekunden können.

Weitere Auskünfte erteilen je nach Angabe:

- Karl Render, Tel.: 0251/495-1304, E-Mail: render@bistum-muenster.de
- Maria Bubenitschek, Tel.: 0251/495-1304, E-Mail: bubenitschek@bistum-muenster.de
- Offizialratsrat Msgr. Bernd Winter, Tel.: 04441/872-281, E-Mail: bernd.winter@bmo-vechta.de

Folgende Stellen sind zu besetzen:

**Stellen für Priester**

Stadtdekanat Münster		Auskünfte erteilt
<b>Kategorial</b>	<b>Militärseelsorge</b> Militärpfarrer Leiter des Katholischen Militärpfarramtes Münster	Karl Render/ Maria Bubenitschek

AZ: HA 500

30.4.19

**Art. 82 Personalveränderungen**

**U d e b u n u**, Cyril, Dr., rückwirkend zum 23. April 2019 zum Pastor m. d. T. Pfarrer in Wadersloh St. Margareta ernannt.

**K ö p p e n**, Hans-Bernd, Domkapitular, zum 23. April 2019 die Pfarrstelle Münster St. Lamberti übertragen, die bislang nach can. 517,1 CIC in Solidum ausgeübt wurde.

**Z i e g l e r**, Detlef, Dr., mit Ablauf des 22. April 2019 von seiner Pfarrstelle Münster St. Lamberti entpflichtet und für eine Auszeit freigestellt.

**Es wurde emeritiert:**

**W e n s i n k**, Karl-Bernhard, mit Wirkung vom 1. Juli 2019 von seinen Aufgaben, priesterliche Dienste in der Bischöflichen Stiftung „Haus Hall“ zu übernehmen und seiner Mithilfe an St. Pankratius und St. Marien in Gescher entpflichtet und zugleich den Status eines parochus emeritus verliehen.

**Es trat in den Ruhestand:**

**G i e l a**, Joachim, zum 16. Mai 2019 in den kirchlichen Ruhestand versetzt.

AZ: HA 500

30.4.19

**Art. 83 Unsere Toten**

**D e c k e r**, Martin, Diakon, geboren am 11. November 1952 in Cloppenburg. 01.09.1975 Beginn Ausbildung Pastoralreferent Kirchengemeinde Goldenstedt St. Gorgonius, ab 01.09.1980 Referent für Schüler/innen und Schulseelsorge im Jugendreferat

der Abteilung Seelsorge im Bischöflichen Münsterschen Offizialat in Vechta, 01.10.1983 Pastoralreferent in der Kirchengemeinde Cloppenburg St. Andreas, 01.10.1984 Bildungsreferent für die Junge Gemeinschaft im Offizialatsbezirk Oldenburg, 01.10.1988 Pastoralreferent in der Kirchengemeinde Cappeln-Sevelten St. Marien, 01.10.1992 Pastoralreferent in der Kirchengemeinde Cappeln St. Peter und Paul, 25.10.1992 Diakonweihe, 01.01.2000 Krankenhausseelsorger Städtische Klinik Oldenburg, 01.07.2004 hauptamtlicher Diakon in der Kirchengemeinde Cloppenburg St. Augustinus und Emstekerfeld St. Bernhard, Ab dem 05.10.2008 zusätzlich in der Kirchengemeinde Cloppenburg St. Andreas, 31.12.2017 Ruhestand, verstorben am 16. April 2019.

**S a l o**, Vello, Prälat, geboren am 5. November 1925 in Oberpahlen, zum Priester geweiht am 16. März 1957 in Münster. Nach seiner Priesterweihe war er zunächst als Aushilfe in Ahaus St. Marien tätig. Im Jahr 1961 studierte er in Rom, 1964 in Jerusalem. Professor am St.-Johns-Seminary in Mosul/Irak wurde er im Jahr 1965. Zum Studium in Rom kehrte er 1971 zurück. Die Aufgabe als Professor an der Toronto School of Theology in Toronto/Kanada übernahm er 1975. Im Jahr 1993 wurde er Professor an der Universität Tartu/Estland. 1998 wurde er zum Päpstlichen Ehrenkaplan ernannt. Seelsorger des Birgittinerinnenklosters in Pirita/Estland wurde er 2001. Im Jahr 2008 wurde er zum Apostolischen Protonotar ernannt. Er verstarb am 21. April 2019.

AZ: HA 500

30.4.19





KIRCHLICHES AMTSBLATT  
FÜR DIE DIÖZESE MÜNSTER  
PVS Deutsche Post AG  
Entgelt bezahlt, H 7630  
Bischöfliches Generalvikariat  
Hauptabteilung 100  
Postfach 1366, 48135 Münster